



Bosch bringt IoT-Softwarelösungen mit Huawei Cloud nach China Kooperation in strategisch relevantem Wachstumsmarkt

10. Oktober 2018
PI 9868 RB Bö/af

Stuttgart / Shanghai – Bosch und Huawei wollen die Entwicklung des Internet der Dinge (Internet of Things, IoT) in China mit einer Kooperation gemeinsam vorantreiben, wie die Unternehmen am 10. Oktober 2018 auf dem Technologiekongress HUAWEI CONNECT 2018 verkündeten. Demnach werden cloudbasierte Services der Bosch IoT Suite künftig über die Plattform von Huawei Cloud, einer Geschäftseinheit von Huawei, auch in China verfügbar sein.

“Die Nachfrage nach IoT-Lösungen in China steigt. Die Partnerschaft zwischen Bosch und Huawei Cloud ist ein entscheidender Schritt für Bosch in einem der am schnellsten wachsenden IoT-Märkte in Asien“, sagte Dr. Stefan Ferber, Chef von Bosch Software Innovations, hundertprozentige Tochtergesellschaft von Bosch. Das Unternehmen prognostiziert für den chinesischen IoT-Plattformmarkt ein Wachstum von rund 70 Prozent in den kommenden Jahren. „Wir freuen uns, dank der Zusammenarbeit mit Huawei Cloud internetbasierte IoT-Dienste anbieten zu können, die Geräte, Benutzer und Unternehmen vernetzen“, so Ferber weiter. „Ich bin überzeugt, dass unsere Unternehmen durch diese Kooperation die Entwicklung des IoT in China vorantreiben werden.“

Die Softwareplattform von Bosch verbindet internetfähige Produkte und Geräte, um den Datenaustausch über eine Vielzahl digitaler Dienste und Geschäftsmodelle hinweg zu ermöglichen. Der erste Service, der chinesischen Kunden über die Huawei Cloud zur Verfügung gestellt wird, ist der Bosch IoT Remote Manager – ein Service zur Verwaltung und Steuerung von Gateways, Sensoren und Geräten. Weitere Services der Bosch IoT Suite sollen 2019 folgen.

Mit Niederlassungen in Shanghai und Nanjing ist Bosch Software Innovations seit 2012 in China aktiv und hat dort erfolgreich Vernetzungsprojekte in den Bereichen Mobilität, Fertigung und Logistik umgesetzt. Ein führender

chinesischer Automobilhersteller hat bereits angekündigt, die Bosch IoT Suite auf der Huawei Cloud einzusetzen, um seine Fahrzeugsoftware über Funk (FOTA) immer auf dem aktuellsten Stand zu halten. Die Lösung soll in den kommenden Jahren in Millionen von vernetzten Autos in China eingesetzt werden.

„Bosch Software Innovations ist eines der führenden Unternehmen im Bereich IoT und bietet innovative, cloudbasierte Softwarelösungen und -Services“, sagte Zheng Yelai, Vizepräsident von Huawei und Chef der Geschäftseinheit Huawei Cloud. „Die Huawei Cloud ist eine global schnell wachsende Cloud-Plattform. Es ist uns ein besonderes Anliegen, unsere Lösung mit Partnern voranzutreiben. Mit der technischen Exzellenz der Bosch IoT Suite und den zuverlässigen Infrastrukturdiensten der Huawei Cloud werden wir noch intelligentere IoT-Lösungen für smarte Städte, Unternehmen, Familien und Einzelpersonen anbieten können.“

Vor allem für Kunden in China, dem größten Automobilmarkt der Welt, ist die Bosch IoT Suite Basis einer Vernetzungsplattform für cloudbasierte Services für Fahrzeuge. Lokal ist die Plattform auf der Huawei Cloud verfügbar. Diese Plattform vernetzt Fahrzeuge über ihre gesamte Lebensdauer hinweg und bietet so die technologische Grundlage für cloudbasierte Fahrzeugdienste wie die vorausschauende Diagnose und Software-Updates Over-the-Air. Die Software der Plattformlösung ist die sichere Kommunikationsschnittstelle zwischen Fahrzeug, Cloud und Services. Intelligentes Datenmanagement ermöglicht es Fahrzeugherstellern oder Flottenmanagern, Fahrzeugdaten zu organisieren, zu analysieren und die Fahrzeugsoftware kontinuierlich auf dem neusten Stand zu halten. Nach dieser Ankündigung planen Bosch und Huawei Cloud, ein integriertes End-to-End IoT-Angebot zu entwickeln. Huawei entwickelt IoT Hardware Gateways, die mit der Bosch IoT Gateway Software vorkonfiguriert werden und über den Bosch IoT Remote Manager auf der Huawei Cloud laufen. Diese enge Integration bietet Kunden eine umfassendere IoT-Lösung, die einfacher zu implementieren und zu verwalten ist.

Das internationale Technologie- und Dienstleistungsunternehmen Bosch und Huawei, ein führender Lösungsanbieter im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie, teilen eine ähnliche Vision für das Internet der Dinge. Diese basiert auf Open Source-Software, einheitlichen Industriestandards und einer Verpflichtung zum Aufbau starker Ökosysteme in den miteinander verbundenen Bereichen Mobilität, Haushalt, Stadt und Landwirtschaft. Beide Unternehmen sind auch Mitglieder der Eclipse Foundation und spielen eine führende Rolle im Industrial Internet Consortium und der OSGi Alliance.

Journalistenkontakte:

Für Bosch in Deutschland:

Trix Böhne

Telefon: +49 30 32788-561

Email: Trix.Boehne@bosch.com

Für Bosch in China:

Jingying Lou

Telefon: +86 21 2218-8828

Email: Jingying.Lou@cn.bosch.com

Für Huawei in China:

Ziyue Xing

Telefon: + 86 755 28780808

Email: xingziyue@huawei.com

Über Bosch Software Innovations:

Seit rund zehn Jahren gestaltet Bosch Software Innovations aktiv das Internet der Dinge. Das Team aus IoT-Consultants, Softwareentwicklern, Lösungsarchitekten, Projektmanagern, UX-Designern, Geschäftsmodell-Innovatoren und Trainern begleitet IoT-Ideen von der Strategie bis zur Implementierung. Bosch Software Innovations hat das Branchen-, Software- und Organisationswissen, um Firmen bei ihrer digitalen Transformation zu begleiten. Das Unternehmen hat mehr als 250 internationale IoT-Projekte in den Branchen Mobilität, Smart City, Energie, Fertigung, Landwirtschaft, Gesundheit und Gebäude designt, entwickelt und betrieben. Über die Cloud-basierte Bosch IoT Suite werden bereits heute über 6,2 Millionen Sensoren, Geräte und Maschinen mit ihren Nutzern und Unternehmensanwendungen vernetzt. Die mehr als 600 IoT-Experten von Bosch Software Innovations arbeiten an Standorten in Deutschland, Bulgarien, Singapur, China und Japan.

Mehr Informationen finden Sie unter www.bosch-si.com, www.bosch-iot-suite.com, www.twitter.com/BoschSI, www.blog.bosch-si.com.

Über Bosch:

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 402 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2017). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 78,1 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten und Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 64 500 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 125 Standorten.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, www.twitter.com/BoschPresse.

Über Huawei:

Huawei ist ein weltweit führender Lösungsanbieter im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Wir sind durch die Verpflichtung hinsichtlich solider Vorgänge, fortlaufender Innovation und offener Zusammenarbeit motiviert und haben auf dieser Grundlage ein wettbewerbsfähiges IKT-Portfolio von End-to-End-Lösungen im Bereich Telekommunikations- und Unternehmensnetzwerke, Geräte sowie Cloud-Technologie und -Dienste entwickelt. Unsere IKT-Lösungen, -Produkte und -Services werden in mehr als 170 Ländern und Regionen verwendet, und sie bedienen über ein Drittel der Weltbevölkerung. Mit 180.000 Mitarbeitern möchte Huawei die Informationsgesellschaft der Zukunft mitgestalten und eine besser vernetzte Welt aufbauen. Huawei wurde 1987 gegründet und ist ein privates Unternehmen, das sich vollständig im Besitz seiner Mitarbeiter befindet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.huawei.com